

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 14 (1938)
Heft: 20

Rubrik: Bridge

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BRIDGE



Zuschriften sind an die Redaktion des Blattes zu richten; sie sollen mit dem Vermerk «Bridge-Ecke» versehen sein.

Die **Herbert-Konvention**. Diese Erfindung von Walter Herbert bildet einen wesentlichen Bestandteil des Wiener Systems und hat nun auch in England und in anderen Ländern Europas Eingang gefunden, weshalb wir dieselbe unseren Lesern kurz erklären wollen.

Der Hauptnachteil der Zweier-Forcing-Ansage von Culbertson beruht bekanntlich darin, daß die negative Antwort 2 Ohne Trumpf lautet. Wenn nun, was sehr häufig vorkommt, der Kontrakt 3 Ohne Trumpf ist, so wird die starke Hand auf dem Tisch exponiert, was den Gegnern unter Umständen den besten Angriff erleichtert.

Die Herbert-Konvention bezweckt nun, denjenigen Partner, der die starke Hand hält, zum Alleinspieler (declarer) statt zum Dummy (Toter) zu machen. Dies wird dadurch erreicht, daß die ablehnende Antwort durch die niedrigste Stichzahl in der nächstfolgenden Farbe und nicht durch 2 Ohne Trumpf gegeben wird. Die negative Antwort auf 2 Treff ist demnach 2 Karo, auf 2 Karo 2 Herz, auf 2 Herz 2 Pik und auf 2 Pik 3 Treff. Alle diese Antworten bedeuten lediglich ein sehr schwaches Blatt (stichlos) und haben nichts mit der betreffenden Farbe zu tun. Der Vorteil dieser Methode besteht darin, daß mehr Informationen zwischen den beiden Partnern ausgetauscht werden können, bevor die Manche erreicht ist. Außerdem ist wie bereits erwähnt nicht die starke, sondern die stichlose Hand auf dem Tisch ausbreitet.

Wenn nach der Herbert-Konvention gespielt wird, so hat der Eröffner, der 2 oder gar 3 ansagbare Farben hält, hierauf Rücksicht zu nehmen und nicht in der gleichen Reihenfolge anzusagen wie z. B. beim Culbertson-System. Der Reizprozeß wird vielmehr so vorbereitet, daß die allfällige konventionelle negative Antwort, mit der man immer rechnen soll, nicht mit derjenigen Farbe zusammenfällt, die man als zweite Farbe ansagen möchte.

Mit Pik A K B 7 5, Herz A B 7, Treff A K D 6 4 wird man beispielsweise nach Culbertson 2 Pik ansagen, um nach 2 Ohne Trumpf des Partners 3 Treff melden zu können. Nach der Herbert-Konvention hätte man dagegen mit 2 Treff

zu eröffnen. Auf die ablehnende Antwort von 2 Karo würden dann 2 Pik folgen. Bei einer 2 Pik-Eröffnung würde die ablehnende Antwort 3 Treff lauten, so daß der Eröffnende seine zweite Farbe, nämlich Treff, erst auf der Höhe von 4 ansagen könnte.

Mit je 5 Karten in den beiden Oberfarben (Pik und Herz) wird man mit 2 Pik aufmachen, um nach einer Ablehnung durch 3 Treff noch 3 Herz ansagen zu können.

Die Herbert-Konvention weicht sodann in einem weiteren Punkte vom Culbertson-System ab, indem unter der Manche stehengelassen werden kann, wenn A mit Forcing eröffnet, B negativ antwortet und A die minimale Zugabe auf 2 Ohne Trumpf macht. In diesem Falle darf B mit vollständig stichlosem Blatt passen.

Eine ähnliche Bietmethode kommt zur Anwendung auf ein sogenanntes informatives oder negatives Kontra. Wenn also z. B. eine Eröffnungsansage von Süd durch West kontriert wird, so zeigt Ost nach Passen von Nord ein stichloses Blatt durch Nennung der niedrigsten Stichzahl in der nächstfolgenden Farbe an, worauf dann der Kontrierende seine richtige Farbe anzeigen wird.

Es ist nicht zu bestreiten, daß beim Culbertson-System die negativen Kontras oft gefährlich werden, nämlich wenn z. B. Süd mit 1 Pik eröffnet und West kontriert, worauf Ost 2 Herz meldet. West hat dann den einzigen Anhaltspunkt, daß Ost mindestens 4 Herz hält. Falls nun die Herzfarbe paßt und West außerdem ein starkes Blatt hält, so ist er versucht, auf 3 oder gar 4 Herz zu gehen, da ja Ost nicht unbedingt stichlos zu sein braucht. Dies wird dann unfehlbar zu Unterstichen führen, falls Ost tatsächlich ein vollständig leeres Blatt hält.

Nach der Herbert-Konvention hingegen würde Ost mit leerem Blatt nach einem kontrierten Pik 2 Treff melden. Darauf hätte West seine richtige Farbe, also z. B. 2 Herz, anzusagen und Ost könnte passen.

Eine Ansage von 2 Ohne Trumpf auf 2 Treff, Karo, Herz oder Pik ist im Gegensatz zu Culbertson als positive Antwort zu betrachten.

Lösung zu Lizitier-Aufgabe Nr. 57.

Die richtige Reizung ist:

West Ost
4 Pik 4 Ohne Trumpf
6 Pik

11 Stiche sind ohne weiteres sicher und der zwölfte kann evtl. durch Impäß mit Karo-Dame erzielt werden.

Lizitier-Aufgabe Nr. 58.

Wie ist die nachstehende Hand zu reizen?

West (Teiler) Ost
♠ K × × × × ♠ A, B × ×
♥ — — — — ♥ A × × × ×
♦ — — — — ♦ × × × ×
♣ A, K × × ♣ × × × ×
♠ A, D, B ×

Lösung zu Problem Nr. 25.

♠ A ×
♥ A, D ×
♦ D, B, 10, 9
♣ K, D × ×
Nord
♠ K × × × ×
♥ B, 10 × ×
♦ × × ×
♣ A ×
West Ost
♠ × × × ×
♥ × × × ×
♦ × × × ×
♣ B, 10, 9, 8, 7
Süd
♠ D, B ×
♥ K × × ×
♦ A, K × ×
♣ × × ×
Kontrakt 6 Karo durch Nord
Stich Ost Süd West Nord
1. Karo × Karo × Karo × Karo 9
2. Treff As Treff × Treff 7 Treff K
3. Treff × Treff × Treff 8 Treff D
4. Pik × Karo As Treff 9 Treff ×
5. Pik × Pik D Pik × Pik A
6. Pik × Karo K Treff 10 Treff ×
7. Karo × Karo × Karo × Karo 10
8. Pik × Pik × Karo × Karo B
9. Herz × Herz × Herz × Herz As
10. Herz × Herz × Herz × Herz D

Situation nach dem 10. Stich.

♠ ×
♥ ×
♦ ×
♣ B
Nord
♠ K
♥ B, 10
Süd
♠ B
♥ K ×

Im 11. Stich spielt Nord die Karo Dame, wodurch Ost squeezeiert ist, indem er entweder Pik K werfen oder den Herz Buben blankstellen muß.

UNTERLASSUNGSSÜNDEN, DIE FRAUEN NICHT VERZEIHEN...

DU VERGISST, DASS JEDER MANN SEINER FRAU DIESE SELBSTVERSTÄNDLICHE ROCKSICHT SCHULDIG IST!

IMMER WIEDER DASSELBE WIE OFT SCHON HABE ICH DIR GESAGT, DASS MEINE EMPFINDLICHE HAUT EIN ZWEIMALIGES RASIEREN TÄGLICH NICHT VERTRÄGT!

MEINE FRAU WILL DAS NICHT VERSTEHEN. JEDEN TAG MUSS ICH HÖREN, DASS KEINE FRAU IHREM MANN DIESE NACHLÄSSIGKEIT VERZEIHEN WIRD!

DEINE FRAU HAT RECHT! WARUM MACHST DU ES NICHT WIE ICH UND VERWENDEST PALMOLIVE? DIE PALMOLIVE-RASUR HÄLT LÄNGER AN, WEIL DU DICH GRÜNDLICHER AUSRASIEREN KANNST, OHNE DIE HAUT ZU REIZEN!

EINIGE TAGE SPÄTER

SEIT DU DICH MIT PALMOLIVE RASIERST, BIST DU EIN GANZ ANDERER MENSCH GEWORDEN! VIEL LEBENSFROHER...

DARAN SIEHST DU EBEN, WELCH GROSSE ERLEICHTERUNG MIR DIE PALMOLIVE-RASUR BRINGT. MEINE HAUT IST WIE NEUGEBOREN!

MIT PALMOLIVE-RASIERCREME EINGESEIFT — IST SCHON HALB RASIERT!



Das kann Ihnen jeder **Palmolive-Rasierer** bestätigen: Eine **Palmolive-Rasur** ist angenehm, leicht und zeitsparend. Mit **Olivöl hergestellt**, verhütet sie jedes Brennen und Spannen der Haut nach dem Rasieren. Und sparsamer ist die **Palmolive-Rasur** auch. Sie kostet kaum einen Rappen, weil eine Tube einige Monate reicht.

Mit feinem Wäschestoff verarbeitet ist dieser **Weibel-Kragen** von teuren Kragen nicht zu unterscheiden. Er kostet aber nur **25 Cts.** und wird, wenn schmutzig, einfach durch einen neuen ersetzt. Deshalb nur noch neue



Weibel-Kragen

zum farbigen Hemd die große Mode.

Zu haben in einschlägigen Geschäften und den Verkaufsstellen:
Basel: Falknerstraße 40 St. Gallen: Neugasse 54
Bern: Kaiser & Co. A.-G. Markt 37 Winterthur: Stadthausstraße 101
Biel: Frau H. Müller, Gerbergasse 4 Zürich: Linth-Eschergasse 3

Ein fast vergessenes Büchlein von

LISA WENGER

Die drei gescheiten Männer von Au

Vetter Jeremias und die Schwestern Tanzeysen. Novellen. Gebunden Fr. 1.50

Dorf und Stadt haben noch immer ihre Käuze und sonderbaren Personen. Da sind die drei gescheiten von Au, die in der Lotterie eine Kuh ergattern, indem sie die Losnummer selbst aufdrucken. Sie finden ihren Meister, der schlimmste, Zisel, macht sich davon, während der Jakoble sich die Sache bis zum Lebensüberdruß zu Herzen nimmt. Und welche feine Ironie umspielt die Schwestern Tanzeysen und den Vetter Jeremias, der sich eine Frau sucht! Da haben wir die Gegenstücke der drei gescheiten Kammacher. Ist der Leser mit den Novellen zu Ende, so dankt er der Verfasserin für eine kurzweilige Stunde.

Morgarten-Verlag A.-G., Zürich und Leipzig

Neurasthenie

Nervenschwäche der Männer, verbunden mit Funktionsstörungen und Schwinden der besten Kräfte. Wie oft bezieht man Standpunkte des Spezialarztes ohne wertvolle Gesamtmittel zu verheilen und zu heilen. Wertvoller Ratgeber für Jung und Alt, für gesund und schon erkrankte. Illustriert, neu bearbeitet unter Berücksichtigung der modernsten Gesichtspunkte. Gegen Fr. 1.50 in Briefmarken zu beziehen von Dr. med. Hauhehr, Verlag Silvana, Hertenau 472

Nützliche Anregungen

finden Sie auf allen Inseratseiten dieser Nummer. Sehen Sie sich stets die Inserate an. Es ist kurzweilig und wie gesagt nützlich.

„Rivasan“-Blutreinigungselixier



garantiert reiner Extrakt aus Wurzeln, Beeren und Kräutern, begünstigt den Heilungsprozeß!

Machen Sie eine Kur!

Wir raten Ihnen aus Erfahrung.

Preis pro Flasche Fr. 3.50, große

Flasche Fr. 6.—, erhältlich in

den Apotheken oder durch die „Rivasan“-Apotheke zum Kreuz, Offen.



BALLEN

Sofort schmerzfrei mit **Scholl's Zino-Pads**, keinen Schuhdruck an den empfindlichen Stellen mehr. — Auch in Größen für Hühneraugen, Hornhaut etc. in allen Apotheken und Drogerien sowie in den Scholl's Depots erhältlich.

Scholl's Zino-Pads